

In ansprechender Gestaltung und großzügig bebildert präsentiert das Jahrbuch 2019 der Archäologischen Denkmalpflege in Baden-Württemberg 101 Beiträge aus allen Bereichen der Landesarchäologie. Dabei werden neben Ausgrabungen auch wissenschaftliche Forschungsprojekte und moderne archäologische Untersuchungsmethoden vorgestellt.

Aus dem Inhalt

- In Müllheim-Feldberg und Sachsenheim-Hohenhaslach wurden zwei der in Baden-Württemberg bisher kaum bekannten Freilandfundstellen des Paläolithikums untersucht.
- Zwischen den Resten einer hölzernen Brückenkonstruktion aus der Bronzezeit in Bad Buchau fanden sich bronzene Waffen, die vor 3500 Jahren im Federsee versenkt worden waren.
- Bei Hilzingen wurde ein gepflasterter Weg aus dem 6. bis 4. Jahrhundert v. Chr. aufgedeckt – eine der ältesten nachgewiesenen Straßen Südwestdeutschlands.
- In der Großbaustelle des neuen Stuttgarter Hauptbahnhofs kamen außergewöhnlich gut erhaltene Baubefunde eines römischen Badegebäudes zutage.
- Die großflächigen Rettungsgrabungen in einem geplanten Industriegebiet bei Clebronn erbrachten herausragende Befunde unterschiedlicher Epochen, darunter zahlreiche Hausgrundrisse und eine einzigartige Mehrfachbestattung aus dem Mittelneolithikum, ein Bestattungsareal der Bronze- und Eisenzeit sowie das frühmittelalterliche Gräberfeld zu dem abgegangenen Dorf Niederramsbach.
- Zum Abschluss der langjährigen Großgrabungen auf dem Rathaushof in Pforzheim kamen erneut Gräber mit außergewöhnlichen Ausstattungsstücken des 16./17. Jahrhunderts und weitere Befunde zur Baugeschichte der Stadt vom Mittelalter bis in die Neuzeit ans Licht.
- Zahlreiche Rettungsgrabungen und baubegleitende Untersuchungen in historischen Ortskernen ermöglichten aufschlussreiche Einblicke in die Siedlungsentwicklung der Orte und das Leben der Bewohner.

wbg-wissenverbindet.de



wbgTHEISS